

Protokoll vom außerordentlichen Bundeskongress 30.12.2017 in Kassel

TOP 1 Begrüßung

Ullrich Krause eröffnet die Sitzung um 13:05 Uhr. Er begrüßt alle Teilnehmer und Gäste des außerordentlichen Bundeskongresses, insbesondere **Alfred Schlya** als Ehrenpräsidenten.

Danach übergibt **Ullrich Krause** das Wort an **Achim Gries** als Vertreter des gastgebenden Hessischen Schachverbandes. Er begrüßt die Anwesenden des Bundeskongresses. **Ullrich Krause** überbringt im Anschluss den Anwesenden die Grüße des Geschäftsführers **Uwe Bönsch**.

Anschließend wird **Ralf Chadt-Rausch** für seine Arbeit als Vizepräsident Finanzen geehrt und erhält ein Präsent. **Siegfried Wölk** erhält eine Weinflasche als nachträgliches Präsent zu seinem 80. Geburtstag. **Ralph Alt** erhält eine Weinflasche als nachträgliches Präsent zu seinem 70. Geburtstag. **Rainer Blanquett** erhält eine Weinflasche als nachträgliches Präsent zu seinem 60. Geburtstag. **Ullrich Krause** erhält eine Weinflasche als nachträgliches Präsent zu seinem 50. Geburtstag.

Im Anschluss übergibt **Ullrich Krause** die Sitzungsleitung an den derzeitigen Geschäftsführer, **Horst Metzting**, der ebenfalls die Mitglieder des Bundeskongresses begrüßt.

TOP 2 Feststellung der Anwesenden

Horst Metzting stellt fest, dass zum außerordentlichen Kongress fristgerecht und ordnungsgemäß geladen wurde.

Horst Metzting fragt die Anwesenden, ob es Ergänzungen bzw. Anmerkungen zur versendeten Tagungsordnung gibt. **Ullrich Krause** möchte den TOP 8 um die Themen „neuer Webauftritt“ und „Deutsche Einzelmeisterschaft“ erweitern. Die Anwesenden stimmen dem einstimmig zu.

Nun werden die anwesenden Stimmen von **Horst Metzting** festgestellt. Die Vertreter der Landesverbände Brandenburg und Saarland sind nicht angereist. Mit den Referenten sind 188 Stimmen vertreten. **Horst Metzting** verzichtet auf seine Stimme als Ehrenmitglied. (Siehe Stimmberechtigungen und Teilnehmerliste Anlage 1)

TOP 3 Wahl des Protokollführers

Das Präsidium schlägt **Anja Gering** als Protokollführerin vor. Einstimmig wird **Anja Gering** von den Anwesenden zur Protokollführerin gewählt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls des Bundeskongresses vom 27. Mai 2017 in Linstow

Horst Metzting gibt bekannt, dass keine Einwände gegen das Protokoll erhoben wurden. Somit gilt das Protokoll gem. §12 Abs. 3 der Satzung als genehmigt.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls des Hauptausschusses vom 28. Oktober 2017 in Nürnberg

Das Protokoll wurde am 29. November verschickt. **Horst Metzting** fragt die Anwesenden, ob es Einwände gegen das Protokoll gibt. Abstimmungsberechtigt sind nur Mitglieder des Hauptausschusses. Das Protokoll des Hauptausschusses wird einstimmig genehmigt.

TOP 6: Nachwahlen

Horst Metzging stellt die Anwesenden vor die Wahl, eine Zählkommission gem. §11 Abs. 4 der Satzung einzusetzen, die aus mindestens 3 Personen bestehen muss. Die Mitglieder des Bundeskongresses beschließen einstimmig, auf eine Zählkommission zu verzichten. **Horst Metzging** und **Klaus Deventer** werden gebeten, das Zählen der Stimmen zu übernehmen.

- a) Vizepräsident Finanzen
Das Präsidium schlägt **David Blank** vor.

David Blank stellt sich kurz den Anwesenden vor. Danach wird von den Wahlberechtigten mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

Ja: 163

Nein: 0

Enthaltung: 10

David Blank nimmt die Wahl an.

- b) Stellvertreter des Präsidenten
Das Präsidium schlägt **Klaus Deventer** vor.

Danach wird von den Wahlberechtigten mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

Ja: 145

Nein: 0

Enthaltung: 28

Klaus Deventer nimmt die Wahl an.

- c) Referent für Öffentlichkeitsarbeit:
Da es keinen Kandidaten gibt, bleibt diese Position weiter vakant
- d) Stellvertretender Beauftragter für die Dopingbekämpfung:
Da es keinen Kandidaten gibt, bleibt diese Position weiter vakant.
- e) Stellvertretender Beisitzer des Schiedsgerichts:
Da es keinen Kandidaten gibt, bleibt diese Position weiter vakant.
- f) Stellvertretender Kassenprüfer:
Der Landesverband Württemberg schlägt **Dennis Bastian** vor.

Danach wird von den Wahlberechtigten mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

Ja: 146

Nein: 0

Enthaltung: 27

Dennis Bastian nimmt die Wahl an.

TOP 7: Anträge

Peter Eberl stellt als Vertreter der Landesverbände folgenden Antrag:

Der DSB übernimmt 50% der für die anwesenden Delegierten anfallenden Reisekosten zu diesem Bundeskongress.

Horst Metzging weist darauf hin, dass dieser Antrag nicht vorher eingereicht wurde und daher die Dringlichkeit festgestellt werden muss. Die Teilnehmer des Bundeskongresses stellen mit 153 Stimmen bei 24 Gegenstimmen und 12 Enthaltungen die Dringlichkeit des Antrages fest.

Anschließend wird dem Antrag mit klarer absoluter Mehrheit entsprochen.

TOP 8: Lasker-Jahr 2018, Kandidatenturnier, Deutsche Meisterschaften und Webseite

Ullrich Krause erläutert Details zu den vier genannten Themen.

1. Lasker-Jahr

<https://www.schachbund.de/aktivitaeten.html>

Punkt 1-3: Siehe Anhang zum Protokoll.

Punkt 4: Zum Quiz gibt es noch keine weiterführenden Ideen.

Punkt 5: Die Sonderseite zu Lasker innerhalb des DSB-Webauftritts ist verfügbar.

Punkt 6: Die Sonderausgabe des KARL ist in Arbeit, das Grußwort des DSB wurde übermittelt.

Punkt 7: Der Kontakt zu New In Chess wegen der Broschüre „Laskers WM-Kämpfe“ von Andre Schulz wurde aufgenommen. Alan Hoogland klärt die Preisfrage.

Punkt 8: Die Einladung des SC Bamberg wurde bereits angenommen, die anderen Einladungen stehen noch aus.

Punkt 9: Der Terminplan zur Lasker-Konferenz steht fest: 28.-30.April 2018.

Punkt 10: Der Besuch in Barlinek erfolgt im Juli, der genaue Termin steht noch nicht fest.

Punkt 11: Die Emanuel-Lasker-Gesellschaft wird ihre Ausstellung in Bad Blankenburg präsentieren. Andere Programmpunkte stehen noch nicht fest.

Punkt 12: Der Kontakt zu Makkabi Deutschland wurde hergestellt. Bisher besteht die Idee darin, ein Simultan mit Georg Meier während des Kandidatenturniers zu veranstalten.

Punkt 13: Die DSJ plant, während der DJEM in Willingen täglich Angebote zum Thema Lasker zu unterbreiten. **Malte Ibs** berichtet von den dort geplanten Aktivitäten.

Punkt 14: Analog zum „Tag des Schachs“ wird in 2018 ein „Lasker-Tag des Schachs“ ausgeschrieben. Alle Vereine können sich beteiligen, indem sie eine Veranstaltung mit Lasker-Bezug ausrichten. Der DSB unterstützt die Vereine auf Wunsch, indem entsprechende Materialien zur Verfügung gestellt. Die besten Veranstaltungen werden prämiert.

2. Kandidatenturnier

Auf der DSB-Webseite gibt es einen separaten Bereich zum Kandidatenturnier: <https://www.schachbund.de/wm-kandidatenturnier-berlin-2018.html>

Die Tickets können demnächst über die Webseite der WD günstiger bezogen werden. Dann gibt es auch eine Information über den exakten Terminplan (inklusive der Uhrzeiten). Zur Eröffnung und zur Siegerehrung kann der DSB eine deutlich zweistellige Zahl von Gästen einladen. Das Kühlhaus kann an den spielfreien Tagen genutzt werden. Ende Januar wird es voraussichtlich ein Treffen mit Ilya Merenzon in Berlin geben.

Carsten Schmidt ergänzt den Vortrag um die Aktivitäten des Berliner Schachverbandes beim Rahmenprogramm des Kandidatenturniers in Berlin.

3. Deutsche Meisterschaften

<https://www.schachbund.de/news/neuausrichtung-deutsche-meisterschaften.html>

Für die Jahre 2019-2021 wurde die Ausrichtung vergeben an den Verein „ZMDI Schachfestival Dresden e.V.“. Der aktuelle Arbeitstitel der Veranstaltung lautet „Meisterschaftsgipfel im Deutschen Schach“.

Das existierende Konzept wurde um die Seniorenmeisterschaft und die Dähne-Pokal-Endrunde erweitert. Alle beteiligten Funktionäre (Alt, Meiwald, Poetke, Wiedmann) haben ihre Meisterschaft für die genannten drei Jahre nach Radebeul vergeben. Der Gipfel wird entweder um den 1.Mai oder um Fronleichnam herum stattfinden. Die endgültige Terminklärung erfolgt Anfang Januar. Die Finanzierung der Masterturniere ist noch unklar. Der Kontakt zu Gernot Gauglitz wurde hergestellt, die weitere Sponsorsuche liegt in den Händen von Ossi Weiner.

4. DSB-Webseite

<https://www.schachbund.de/>

Die DSB-Webseite wurde am 27.12.2017 aktualisiert.

Technisch betrachtet wurde das Content Management System Contao auf eine neue Version angehoben, es wurde eine neue PHP-Version installiert, es wird ein neues Template verwendet, und die Seite ist jetzt verschlüsselt.

Inhaltlich lassen sich die Änderungen wie folgt zusammenfassen: Das Layout wurde geändert, die Startseite und das Menü wurden verschlankt und der Fokus liegt jetzt auf der Suchfunktion. Alle Inhalte wurden übertragen, d.h. sie können bei Bedarf problemlos wieder eingebunden werden. Die alte Seite bleibt als Archiv verfügbar. Die Umfrage zur neuen Webseite wird gut angenommen, die dort ankommenden Rückmeldungen sind (fast alle) sehr hilfreich. In den nächsten Wochen wird es vermutlich noch einige Änderungen geben.

Der DSB-Webmaster **Frank Hoppe** hat in diesem Zusammenhang ein ganz erhebliches Arbeitspensum geleistet.

TOP 9: Verschiedenes

Ulrich Krause stellt verschiedene mögliche Zeitpläne für den nächsten Hauptausschuss im April in Berlin vor. Die Anwesenden einigen sich auf folgende Termine und Uhrzeiten:

Freitag, 27.April 2018

19:00 – 22:00 : Präsidiumssitzung

19:00 – 22:00 : AKLV-Sitzung

Samstag, 28. April 2018

09:00 – 15:00 : Hauptausschuss

16:00 – 18:00 : Gemeinsame Tagung Präsidium / AKLV / Referenten

Ullrich Krause weist auf die anderen Veranstaltungen hin, die an diesem Wochenende im Maritim-Hotel in Berlin stattfinden: die Bundesvereinskonferenz, die Lasker-Konferenz und die Bundesliga-Endrunde. Da das Maritim-Hotel erst ab Samstagnachmittag zur Verfügung steht, werden die DSB-Tagungen in einem Hotel in der Nähe stattfinden.

Ralf Niederhäuser berichtet, dass er viele Rückfragen zu der Blitz- und Schnellschachmeisterschaft in Saudi-Arabien erhalten hat. Er appelliert an die Landesverbände, sich mit der Gleichberechtigung der Frauen weiter auseinanderzusetzen und die Frauenförderung voranzutreiben. **Horst Metzger** weist in diesem Zusammenhang auf die Stellungnahme des DSB hin, die am 28.12.2017 auf der Website des DSB veröffentlicht wurde.

Oliver Höpfner merkt an, dass das Thema Leistungssport weiterhin aktuell ist, und als Schwerpunktthema auf dem nächsten Hauptausschuss im April behandelt werden sollte. **Klaus Deventer** stimmt dem zu und sagt zu, dass **Andreas Jagodzinsky** als Referent für Leistungssport dies entsprechend vorbereiten wird.

Hans-Joachim Gries weist darauf hin, dass die Leistungssport-Reform des DOSB weitreichende Änderungen beinhaltet und jeder Landesverband prüfen sollte, inwieweit Änderungen im eigenen LV nötig sind, um weiterhin Zuschüsse zu erhalten. Auch der DSB ist aufgerufen, weiterhin mit dem BMI und dem DOSB in Kontakt zu stehen, um eventuellen Kürzungen vorzubeugen.

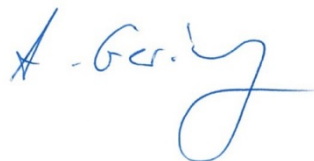
Siegfried Wölk bittet die Landesverbände, Vorschläge für Ehrungen bis zum **31.01.2018** an den Ehreneausschuss zu senden, damit dieser die Vorschläge prüfen kann.

David Blank weist die Mitglieder des Bundeskongresses darauf hin, dass er demnächst die Umstellung von der Einnahme-Überschuss-Rechnung auf eine Bilanzierung in der Buchhaltung des DSB beantragen wird.

Am Ende bedankt sich **Ullrich Krause** bei allen Teilnehmern für den konstruktiven Ablauf und wünscht allen einen guten Rutsch ins neue Jahr. Er schließt die Sitzung um 14:45 Uhr.



Ullrich Krause
Präsident



Anja Seifert
Protokollführerin